

Betreiber der Spielgeräte (Anschrift und Telefonnummer):

Kassenzeichen
FAD Nr:

Telefon: (bitte für eventuelle Rückfragen angeben)

Der Magistrat der
Kreisstadt Groß-Gerau
Finanzen, Controlling, Wirtschaftsförderung
Am Marktplatz 1
64521 Groß-Gerau

**Bankverbindungen der Kreisstadt
Groß-Gerau:**

Kreissparkasse Groß-Gerau:
IBAN: DE87 5085 2553 0000 0002 40
BIC: HELADEF1GRG

Volksbank Darmstadt Mainz eG:
IBAN: DE54 5519 0000 0050 9540 15
BIC: MVBMDE55

Veranlagung für das Jahr 20

(Bitte Quartal und für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit das Besteuerungsverfahren ankreuzen!)

I. Kalendervierteljahr	
II. Kalendervierteljahr	
III. Kalendervierteljahr	
IV. Kalendervierteljahr	
Berichtigte Erklärung	

Apparate mit Gewinnmöglichkeit werden nach der Bruttokasse besteuert.

Besteuerungsverfahren für oben angegebenes **Kalenderjahr** (§ 5 Satzung)

Apparate ohne Gewinnmöglichkeit

Steuer nach Bruttoumsatz

Steuer nach Stückzahlmaßstab

Hinweise für den Steuerpflichtigen:

Die Übersendung dieses Vordruckes gilt als Aufforderung zur Abgabe einer

Anzahl monatlich

mit ohne

Gewinnmöglichkeit

Aufstellungsort (Name und Anschrift)	1. Monat des Vierteljahres	2. Monat des Vierteljahres	3. Monat des Vierteljahres
	Sex-, gewalt-, kriegsdarstellende oder verherrlichende Spielapparate		

Abrechnung des auf Seite 1 angegebenen Quartals:

Apparate mit

Gewinnmöglichkeit

Summe Bruttokasse der Geräte x 15 % = _____ Euro

ohne Gewinnmöglichkeit

Summe Bruttokasse der Geräte x 7,5 % = _____ Euro

sex- gewalt-, kriegsdarstellende oder -verherrlichende

Summe Bruttokasse der Geräte x 40 % = _____ Euro

**Steuerbetrag (1) gesamt _____ Euro Bitte fügen Sie
manipulations- und revisionssichere Zählwerkausdrucke für das zu besteuernde
Kalendervierteljahr bei (§ 8 (5) Satzung).**

Apparate ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen

.....Apparate (Summe der Apparate) x 80,00 Euro = _____ Euro

Apparate ohne Gewinnmöglichkeit in Gaststätten

.....Apparate (Summe der Apparate) x 40,00 Euro = _____ Euro

Sex- gewalt-, kriegsdarstellende oder -verherrlichende Apparate

.....Apparate x 500,00 Euro = _____ Euro

Steuerbetrag (2) gesamt _____ Euro

Steuerbetrag Gesamtsumme aus (1) und (2) _____ Euro

Ich versichere / wir versichern, die Angaben in dieser Steueranmeldung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Der Steuerbetrag wurde / wird am _____ entrichtet.

_____, den 20 . _____

Unterschrift

Steuererklärungen ohne Unterschrift gelten als nicht abgegeben Rechtsgrundlage:

Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Groß-Gerau (Spielapparatesteuer).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Die unbeanstandete Entgegennahme dieser Steuererklärung durch die Kreisstadt Groß-Gerau gilt als formloser Steuerbescheid (Heranziehung). Gegen diese Heranziehung kann innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau – Finanzen, Controlling, Wirtschaftsförderung - Widerspruch eingelegt werden (§ 70 Verwaltungsgerichtsordnung). Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem Tag, an dem die Steuererklärung bei der Kreisstadt Groß-Gerau eingegangen ist. Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Verpflichtung zur Zahlung des fälligen Steuerbetrags nicht aufgehoben.

Benachrichtigung über gespeicherte Daten (§ 18 Hessisches Datenschutzgesetz - HDSG -):

Für die Erhebung der Steuer werden folgende Daten in automatisierten Dateien gespeichert:

1. Allgemeine Daten: Name und Anschrift des Steuerpflichtigen, ggf. auch des Zustellungsbevollmächtigten, des Zahlungsbeauftragten und des Beauftragten für das Lastschriftverfahren sowie erforderliche Daten zur kassenmäßigen Abwicklung
2. Spielapparatesteuer: Berechnungsgrundlagen:
Zahl der Apparate mit bzw. ohne Gewinnmöglichkeit und
Bruttokasseninhalt der Geräte
3. Rechtsgrundlage: HGO, KAG, HDSG, Satzung
4. Löschung der Daten: 2 Jahre nach Einstellung des Falles